

Abteilung 4.3 - Tiefbau
Sachbearbeiter(in): Herbert Greinacher
21.11.2013

Beratungsfolge**Sitzungstermin**

Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschuss (öffentlich)

04.12.2013

**Zentraler Umsteigepunkt (ZUP) Königstraße
-Freigabe des L-GVFG-Förderantrags****Beschlussvorschlag:**

Der Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschuss stimmt der vorliegenden Planung zu und beauftragt die Verwaltung, auf dieser Grundlage Zuwendungen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) für den öffentlichen Personennahverkehr zu beantragen.

Begründung:

In der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses am 05.12.2012 und des Gemeinderates am 12.12.2012 wurde die Machbarkeitsstudie (Vorlage Nr. 205/2012) vorgestellt. Diese Planunterlagen werden zur Aufnahme in das Programm für Zuwendungen nach L-GVFG eingereicht. Nachdem die Aufnahme in das Förderprogramm durch das Regierungspräsidium bestätigt wurde, konnte die Planung weiter entwickelt werden.

Am 14.10.2013 fand eine abschließende Besprechung mit Vertretern der Polizei, der Firma Hauser, der Südbadenbus, des beauftragten Planungsbüros Pirker+Pfeiffer und der Stadt Rottweil, Fachbereich 2 und Fachbereich 4 statt. Bei diesem Termin wurden Busfahrpläne und mögliche Linienführungen sowie notwendige Haltestellenplätze erörtert. In diesem Zuge wurde festgestellt, dass eine zusätzliche Haltestelle in der Wilhelmstraße eingerichtet werden muss. Für die notwendigen Ersatzparkplätze im Bereich der Duttenhofer-Anlage wurde eine Lösung erarbeitet, die keine weiteren Eingriffe in die Grünanlage erforderlich macht.

Gegenüber der Kostenprognose aus der im vergangenen Jahr vorgestellten Machbarkeitsstudie in Höhe von 425.000,00 Euro weist die jetzt vorliegende Kostenschätzung Mehrkosten von circa 175.000,00 Euro aus. Die Kostensteigerung ergibt sich

- aus der Notwendigkeit, nicht nur die Busbuchten, sondern auch den dazwischenliegenden Abschnitt der Königstraße, zu erneuern
- aus der geplanten Ausführung der Beläge in den Busbuchten in Beton
- aus den notwendigen Anpassungen der Fahrbahnränder in den Einmündungsbereichen der Wilhelmstraße und nicht zuletzt
- aus dem sehr deutlich gestiegenen Preisniveau im Tief- und Straßenbau.

Die Planung für den Antrag nach L-GVFG wird in der Sitzung detailliert vorgestellt.

Der Nahverkehrsberater der Stadt Rottweil, Herr Schwenk, hat den neuen Linienplan erstellt und steht für Rückfragen zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen:

Ja

Baukosten inklusive zusätzliche Haltestelle und Verlegung der Parkierung	600.000,00 Euro
<u>abzüglich voraussichtliche Zuwendungen nach L-GVFG</u>	<u>300.000,00 Euro</u>
Eigenmittel der Stadt Rottweil	300.000,00 Euro

Die Haushaltsmittel sind im Investitionsprogramm 2014 ff berücksichtigt.

Anlagen:

Lageplan